



16.12.2020

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

ein total chaotisches Jahr neigt sich dem Ende zu: Erst verlieren wir plötzlich und unerwartet den langjährigen Schulleiter der Schule und dann beginnt wenige Wochen danach die Corona-Pandemie, die uns bis heute in Atem hält. Die Belastungen waren und sind für alle Seiten groß. Als Schule sind wir noch immer bemüht, mit minimalen Interventionen einen maximalen Schutz aller zu erreichen. Sicherlich fällt das nicht immer leicht, stößt manchmal auch auf Unverständnis, aber durch diese konsequenten Maßnahmen ist es uns gelungen, dass wir an der Schule nur ein sehr geringes Infektionsgeschehen hatten. Da eine unserer Grundsätze darin besteht, dass wir miteinander reden, waren wir stets bemüht, alle Maßnahmen in den Gremien, also den Konferenzen der Lehrkräfte der Schülersprecher*innen und Eltern zu erläutern und abzustimmen. Natürlich gab es auch Vorgaben der Politik, die wir „einfach“ umzusetzen hatten.

Die Lehrkräfte haben versucht, die entstandenen Lücken aufzuarbeiten und dabei neue Wege zur Wissensaneignung zu gehen. Unsere Schule hat sich verändert, wir sind moderner geworden mit einem eigenen Schulserver, Mailadressen für alle Schüler*innen und Lehrkräfte, Online-Aufgaben, Videokonferenzen... All dies hätten wir ohne Sie als Eltern nicht umsetzen können. Sie haben Online-Zugänge sichergestellt, Unmengen an Papier und Drucker-Patronen gekauft und ihre Kinder immer unterstützt und manchmal auch gestoßen, damit die Aufgaben erledigt werden. Für diese Unterstützung bedanke ich mich bei Ihnen.

Im neuen Kalenderjahr stehen wieder große Aufgaben vor uns. Die Halbjahreszeugnisse markieren einen wichtigen Meilenstein im Schuljahr. Um die Osterzeit kommen für die 9. und 10. Klassen die Prüfungen. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf ISERV und unserer Webseite. Und dann ist das Schuljahr schon fast wieder vorbei. Ach ja: vielleicht kommt ja auch noch der Anbau an unsere Schule dazu. Die Bauvorbereitungen sind weit fortgeschritten. Dazu später mehr.

Bevor wir nun in die wohlverdienten Ferien gehen möchte ich Ihnen noch einmal die wichtigsten Regelungen mit auf den Weg geben. Es gelten derzeit die Regelungen der „präsenzfremen Unterrichtszeit“:

- In der Zeit vom **16. - 18.12.** und vom **04. - 08.01.** ist die Schule geschlossen. Der Unterricht findet online, oftmals durch Aufgaben statt. Dazu stehen alle Möglichkeiten von ISERV zur Verfügung.
- In dieser Zeit werden durch die Lehrkräfte **Aufgaben laut Stundentafel** gestellt.
- Wer Online- oder technische **Probleme** hat, kann sich telefonisch oder per Mail in der Schule melden: Wir werden Möglichkeiten finden, sich entweder die Aufgaben in der Schule abzuholen oder die PCs der Schule für die Bearbeitung zu nutzen.
- Wichtig ist, dass Ihr Kind zu Hause einen **ablenkungsarmen Arbeitsplatz** hat. Zudem sollten **feste Arbeits-, aber auch Pausenzeiten** vereinbart werden. Unsere Unterrichtszeiten sind m.E. ein guter Maßstab für eine Zeiteinteilung. Die Zeit zur Bearbeitung der Aufgaben entspricht auch der geplanten Unterrichtszeit.
- Online-Aufgaben können und werden **bewertet** werden. Nicht erbrachte Leistungen werden, wenn es Gründe gibt, die „die Schüler*innen selbst zu vertreten haben“, mit 0 Notenpunkten also Note 6 sanktioniert.
- Es besteht in dieser Zeit weiterhin die **Schulpflicht**: eine Nichtteilnahme am schulisch angeleiteten Lernen von zu Hause zieht also Fehlzeiten nach sich.
- Für die Planungen im neuen Kalenderjahr bitten wir Sie und alle Schülerinnen und Schüler im Zeitraum 04.-05.01.2021 um eine **Rückmeldung** bei den Klassenleitungen, verbunden mit der wichtigen Information, ob sie gesund und schulfähig, krank oder in Quarantäne sind.

Kommen Sie nun gut durch diesen 2. Lockdown und genießen Sie die Feiertage. Ich wünsche Ihnen Ruhe und Freude, aber auch etwas Gelassenheit und Entspannung. Vor allem aber wünsche ich Ihnen und Ihren Familien viel Glück und Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen im Namen der gesamten Schulleitung der Hans-Grade-Schule

Dr. Schulze, Schulleiter